

# Büchertisch

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Das neue Leben - Im Lichte neuzeitlicher Erkenntnis : monatliche Zeitschrift und Ratgeber über alle Gebiete der Lebensreform**

Band (Jahr): **2 (1930-1931)**

Heft 10

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



bedingt durch kürzere Wellenlänge, bedeutend grösser. In der Kranken- und Schönheitspflege findet deshalb das Blaulicht vornehmlich Verwendung zur Heilung alter, träger, bösartiger Wunden, Geschwülsten und Flechten, chronischer Hautschäden usw. Bei besonders fahler und welker Haut, bei der kosmetische Mittel nicht mehr anschlagen, führen Wechselbestrahlungen von Blau- und Rotlicht in den meisten Fällen am ehesten zum Erfolg. Die bleichende Wirkung macht das Blaulicht geeignet zur Behandlung hartnäckiger Flecken. Doppelkinn, Talggeschwülste, kreisrunder Haarausfall und Haarmangel werden günstig beeinflusst. Auch Kropfanlagen gehen zurück. Doch gehört dies in das Gebiet der Krankenpflege, in welcher der unvergleichliche Schmerzlinderer Blaulicht eine grosse Rolle spielt in der Behandlung von Gicht, Rheuma, Ischias, Hämorrhoiden, Fussleiden usw.

Es ist das Verdienst der Samariter-Heillampenfabrik Karlsruhe, in der **Samariter-Farblicht-Heillampe** zu dem erstaunlich billigen Preis von RM. 32.— eine wohlfeile und zweckentsprechende, anschlussfertige Apparatur geschaffen zu haben, die eine rasche, lückenlose Einführung in der Kosmetik verdient. In der Schweiz beziehbar durch den Verlag «Das neue Leben», siehe auch Inserat.

---

## BÜCHERTISCH.

Dr. med. Max Reber, Kinderarzt in Basel: «**Über das Zahnens**», Ratschläge für Mütter. Verlag «Pro Juventute», Zürich.

Alte Überlieferung wird gestürzt und der Mutter ein völlig neues Bild gezeigt über das wahre Gesicht des Zahnens. Jahrhunderte hindurch war man der Ansicht, das Zahnens verursache sowohl Schmerzen, als auch Krankheiten, was aber in der Regel Ammenmärchen sind. Der Verfasser stellt klar und einfach die wahren Tatsachen den verkehrten Ansichten gegenüber, und sie mögen jeder Mutter willkommene Belehrung bieten. Das kleine Broschürchen ist von jedem leicht zu erstehen und wir anempfehlen es als guten Berater.

Frau Dr. med. Imboden-Kaiser, St. Gallen: «**Wie ich mein Kindlein pflege**», Merkbüchlein für Frauen. Verlag «Pro Juventute», Zürich. Preis Fr. 1.—.

Merk auf, o Mütterlein,  
Das Beste gönn dem Kinde dein,  
Denn so allein gedeiht es nur  
Und leitest du's auf Glückes Spur! —

Sie sprechen lebhaft, die vielen Illustrationen und erzählen deutlich, was alles zum Wohle deines Säuglings du vornehmen sollst, besorgtes Mutterherze. Anspornend sind die guten Ratschläge darin und erfreut finden wir auch sogar eine Seite der Rohkost, nämlich der Zubereitung von rohen Fruchtsäften gewidmet. Dagegen tritt die übermässige Milch- und Mehl-nahrung von ehemals ganz oder doch auf



alle Fälle wesentlich in den Hintergrund und wir sind sehr befriedigt über den mütterlichen Mut, der ohne Rücksicht auf alte Schranken das ergreift, was dem Liebling am besten frommt und mag es noch so neuzeitlich sein. Vor allem aber verdient auch der anspruchsvolle Hinweis auf die grosse Notwendigkeit der Brusternährung seine volle Beachtung und die guten Ratschläge die bei Beschwerden erteilt werden, geben jeder Mutter die Möglichkeit in die Hand, über Schwierigkeiten, die nicht völlig unüberwindlich sind, Herr zu werden und ihre Mutterpflicht freudig zum besten Wohle ihres Lieblings zu erfüllen.

Ratlos steht oft die werdende Mutter vor den vielen Fragen, die als neue Pflichten aufsteigen, und wir empfehlen ihr daher gerne das Studium dieses mütterlichen Schriftchens.

**Strick- und Häkelbüchlein für die junge Mutter.** Im Anhang drei Schnittmusterbogen. Verlag «Pro Juventute», Zürich. Preis Fr. 1.—

Zu gleicher Zeit, wie vorgenanntes Werk, mag auch das Strick- und Häkelbüchlein der Mutter seine besten Dienste leisten. Einfach und anschaulich, so dass leicht alles fassbar ist, ist das gesamte Schriftchen gehalten. Klar und deutlich spricht es die Mutter zu eifriger Nachahmung an und rasch entstehen alle nützlichen Notwendigkeiten, aus weicher, wärmender Wolle und starkem, praktischem Garn. Greif zu, Mutter, denn es wird sich lohnen!

**Anleitung zur Anfertigung von Kindermöbeln.** Verlag «Pro Juventute», Zürich. Preis 40 Cts.

Ja, sage und schreibe, sogar die Kindermöbelchen können mit einiger Geschicklichkeit selbst hergestellt werden. Wer nicht gerade Kistenbretter dazu verwenden möchte, kann sich auch Latten hobeln und nach Mass zuschneiden lassen. Jedenfalls wird die Mutter, wenn sie selbst hinter diese eigenartige Freude steigen will, schon fast zu dem Wege greifen müssen, da Hobeln und Sägen nicht gerade zur Geschicklichkeit und Stärke jeder Frau gehören. Im ersten Falle ist es bei einiger Geschicklichkeit und Freude, und die geht sonderbarerweise der Mutter zu solchem nicht einmal gross ab, ein Leichtes, zum Ziele gelangen zu können. Ein anderes ist es ja, wenn der Vater diese Angelegenheit unbedingt selbst besorgen möchte, sonst aber wird auch die Mutter, besonders wenn die Finanzen eine Einschränkung verlangen, vor diesem Werke nicht zurückschrecken. Die Veranschaulichung ist so einleuchtend, dass man am liebsten Hammer und Nägel zur Hand nimmt, um gleich beginnen zu können.

Das Interesse eines jeden kann sich dran ergötzen.

Alle hier besprochenen Bücher und Schriften können auch durch den Verlag „Das Neue Leben“ ohne jeden Preisaufschlag bezogen werden. Bei Bestellung mehrerer Bücher erfolgt Frankozusendung. Man schicke den Betrag auf unser Postscheckkonto Basel V, Nr. 6883, (in Deutschland auf das Postscheckkonto Karlsruhe, Nr. 70423).

**Wem «Das neue Leben» treuer Freund und Ratgeber geworden ist, der versäume nicht, es auch andern bekannt zu geben.**